

Kokerei Zollverein, HD-Gasfeinreinigung in Stoppenberg

Schlagwörter: [Industriegebäude](#), [Kokerei](#)

Fachsicht(en): [Denkmalpflege](#)

Gemeinde(n): [Essen \(Nordrhein-Westfalen\)](#)

Kreis(e): [Essen \(Nordrhein-Westfalen\)](#)

Bundesland: [Nordrhein-Westfalen](#)



Bis weit ins 19. Jahrhundert spielte die Abgabe von Koksofengas in Stadtgasnetze eine bedeutende Rolle. Voraussetzung zur Nutzung des Gases für Beleuchtung und Haushaltszwecke war die Entfernung des Schwefels aus dem Gas. Seit einer Erfindung von [Franz Lenze](#) (1878–1937) Mitte der 1920er Jahre gab es Turmreiniger, von denen erste Exemplare in Alsdorf (Kokerei Anna/Alsdorf; und Hamborn ([August-Thyssen-Kokerei](#)) 1927/28 entstanden. Anders als bei der Turmreinigung in Alsdorf (Abbruch 1995) verzichtete Schupp auf eine Außenwirkung der Reinigertürme und umhüllte sie vollständig mit einem Gebäude. Die beeindruckende Ästhetik der Essener Feingasreinigung resultiert aus dem Kontrast des kubischen Gebäudekörpers und den filigranen Elementen der Krananlagen.

Die Feingasreinigung der Kokerei Zollverein ist eine kubusförmige Stahlfachwerkhalle von 1958 (Architekt Fritz Schupp). In ganzer Gebäudetiefe ist ein niedriger Seitentrakt angegliedert mit Krananlage zur Beschickung der Reinigertürme mit Eisenerz. Auf der gegenüberliegenden Gebäudeseite der Fassade leicht vorgelagertes Treppenhaus. Über dem Gebäude befindet sich eine fahrbare Verladebrücke zum Einsatz und zur Entnahme der Behälter aus den Reinigertürmen. Im Inneren der Halle stehen in vier Reihen je drei gebäudehohe Reinigertürme aus geschweißten Stahlblechen.

(Walter Buschmann, 2010)

Literatur

Buschmann, Walter (1998): Zechen und Kokereien im rheinischen Steinkohlenbergbau. Aachener Revier und westliches Ruhrgebiet. (Die Bau- und Kunstdenkmäler des Rheinlandes 1.) Berlin.

Buschmann, Walter (1993): Koks, Gas, Kohlechemie. Geschichte und gegenständliche Überlieferung der Kohleveredelung. Essen.

Farrenkopf, Michael (2003): Koks. Die Geschichte eines Wertstoffes, 2. Band. Bochum.

Gobiet, V. (o.J.): Die Kokerei Zollverein (unveröffentlichtes Manuskript, um 1972). Essen.

Lenze, Franz / Borchardt, Andreas (1931): Die Turmreinigeranlagen in Hamborn und Alsdorf. In: Das Gas- und Wasserfach 74, S. 445-449. o. O.

Osses, Dietmar / Strunk, Joachim (2002): Kohle Koks Kultur – die Kokereien der Zeche Zollverein. Dortmund.

Ress, Franz Michael (1957): Geschichte der Kokereitechnik. Essen.

Stiftung Zollverein (Hrsg.) (2008): Welterbe Zollverein. Geschichte und Gegenwart der Zeche und Kokerei Zollverein. Essen.

Kokerei Zollverein, HD-Gasfeinreinigung in Stoppenberg

Schlagwörter: Industriegebäude, Kokerei

Fachsicht(en): Denkmalpflege

Gesetzlich geschütztes Kulturdenkmal: Kein

Erfassungsmaßstab: i.d.R. 1:5.000 (größer als 1:20.000)

Erfassungsmethoden: Auswertung historischer Karten, Literaturlauswertung, Geländebegehung/-kartierung, Archivalauswertung

Historischer Zeitraum: Beginn 1958

Koordinate WGS84: 51° 29 13,65 N: 7° 01 54,7 O / 51,48713°N: 7,03186°O

Koordinate UTM: 32.363.353,62 m: 5.705.834,13 m

Koordinate Gauss/Krüger: 2.571.715,30 m: 5.706.345,64 m

Empfohlene Zitierweise

Urheberrechtlicher Hinweis: Der hier präsentierte Inhalt ist urheberrechtlich geschützt. Die angezeigten Medien unterliegen möglicherweise zusätzlichen urheberrechtlichen Bedingungen, die an diesen ausgewiesen sind.

Empfohlene Zitierweise: „Kokerei Zollverein, HD-Gasfeinreinigung in Stoppenberg“. In: KuLaDig, Kultur.Landschaft.Digital. URL: <https://www.kuladig.de/Objektansicht/P-WBuschmann-20090714-0030> (Abgerufen: 7. Dezember 2021)

Copyright © LVR



RheinlandPfalz

